

**Pressemitteilung**  
**24.07.2023**



Mike Reif (2. v. l.) mit dem Bürgermeister Patrick Marengo (5. v. l.) und Dr. Gerhard Hinger (links, Vorsitzender Geschäftsführer des Zollernalb Klinikums) u. a. zusammen mit den französischen Vertretern des Partnerschaftskomitees und des Gemeinderats.  
Foto: Jean-Louis Goudstikker | Le Littoral

## **Mike Reif absolviert erfolgreich seine Charity-Biketour „bike4kinderhelden“ in nur neun Tagen**

**Auf der Fahrt in die knapp 1.000 km entfernte französische Partnerstadt Royan an der Atlantikküste sammelt der Teamleiter der Anästhesie-Pflege Spenden für den Förderverein „ZoKli Kinderhelden e.V.“**

Der Traum, eine Bikepacker-Tour über mehrere Tage durchzuführen, hatte sich schon länger bei Mike Reif gedanklich gefestigt. Zu Beginn dieses Jahres wurden die Pläne dann ganz konkret.

„Das Ziel war eigentlich lange unklar, bis ich in der Balingen Innenstadt das Hinweisschild „Royan 972 km“ gesehen hatte. Da war mir klar, es muss nach Royan gehen“, erzählt Mike von seiner Idee.

Der zweifache Familienvater ist fest verwurzelt in Balingen. Seit seinem FSJ im Jahre 1991 ist er im Zollernalb Klinikum tätig und lernte dort auch seine Frau Melanie kennen. Seine beiden Kinder wurden auch dort geboren. In seiner Freizeit ist Mike nicht nur auf dem Fahrrad unterwegs – auch in der freiwilligen Feuerwehr ist Mike aktiv.

### **Das Abenteuer beginnt**

Am 6. Juli 2023 startete Mike Reif nach intensiver Vorbereitungszeit seine Bikepacking-Tour Richtung Royan. Seine Familie und über 30 Kolleginnen und Kollegen waren gekommen, um Mike anzufeuern und zu verabschieden. Die ersten Kilometer wurde er von seinem Sohn Finn begleitet. Sein Kollege Andreas fuhr noch bis in Schwarzwald am ersten Tag mit. Die erste Nacht verbachte er dann bereits an der

französischen Grenze in seinem Ein-Mann-Zelt. Die weiteren Etappen waren Baume-les-Dames, Dole, Chagny, Dompierre, weiter über Montluçon, Sauviat-sur-Vige, Angoulême und schließlich Royan. Für die geplante Strecke benötigte Mike dann nur neun statt der geplanten zehn Tage. „Zwar hatte mich das GPS zwischenzeitlich auf Umwege geführt, aber trotzdem konnte ich jeden Tag mehr Kilometer zurücklegen als angeplant“, freut sich Mike Reif. Und das ist erstaunlich, denn er hatte neben dem GPS auch mit weiteren Belastungen zu kämpfen. So zeigte das Thermometer teilweise über 39°C an. Auch ergaben sich – bedingt u. a. durch unfreiwillige Umwege – mehr Höhenmeter als erwartet.

Während seiner Spendenfahrt hat Mike auf Campingplätzen in seinem Zelt übernachtet. „Ich hatte einige unvergessliche Momente während meiner Tour. Beispielsweise die belgischen Nachbarn auf dem Campingplatz, die mich mit Melone versorgten. Eine nette Dame reichte mir direkt am Radweg eine Flasche Wasser, als die Hitze gefühlt unerträglich wurde. Und am letzten Tag war da ebenfalls ein Bike-Backpacker auf dem Radweg, mit dem ich mich wunderbar gestikulierend unterhielt. Auch wenn wir nicht die gleiche Sprache hatten, verstanden wir uns doch blendend“, berichtet Mike mit leuchtenden Augen rückblickend auf die neun Tage.

### Zieleinfahrt am französischen Nationalfeiertag

Am Freitag, 14. Juli 2023, dem Nationalfeiertag in Frankreich, war es dann klar: Mike wird an diesem Tag, dem neunten Tag seiner Tour, an seinem Zielort ankommen. In Royan gab es dann gleich das obligatorische Foto mit dem Ortsschild. Anschließend fuhr Mike direkt an den Atlantik, stellte sein Fahrrad direkt am Strand ab und belohnte sich mit einem Sprung ins Meer.

Nach einer erholsamen Nacht im Hotel war dann am darauffolgenden Tag ein Empfang im Rathaus in Royan geplant.



### Warmherziger Empfang im Rathaus in Royan

Der Bürgermeister Patrick Marengo, die stellvertretende Bürgermeisterin und Präsidentin des Partnerschaftskomitees, Liliane Isendick-Malterre, sowie drei weitere Gemeinderäte empfangen Mike im stattlichen Rathaus von Royan. Ebenso extra angereist war Dr. Gerhard Hinger, Vorsitzender Geschäftsführer des Zollernalb Klinikums zusammen mit seiner Frau und Beate Fleiner, Teamleiterin der Unternehmenskommunikation.

Hohe Anerkennung für seine außerordentliche Leistung wurde Mike Reif in den Ansprachen des Gastgebers und der Gäste zuteil. Für das Engagement des Zollernalb Klinikums, eine Kinderklinik zu etablieren, erntete Dr. Hinger von allen Beteiligten großes Lob. Alle Teilnehmer des Empfangs waren sich einig, dass die Etablierung der Pädiatrie für den Landkreis Zollernalb von hoher Bedeutung ist und einen absoluten Gewinn für die Region darstellt.

Bürgermeister Patrick Marengo kündigte an, in der kommenden Gemeinderatssitzung mit den Vertretern der Stadt über eine Spende

zugunsten von Mikes Projekt bike4kinderhelden zu beraten.

Nach dem Empfang stand bereits die Rückreise nach Balingen an, die Mike Reif ganz entspannt im Auto der kleinen „Klinikdelegation“ genießen konnte.

Zuhause bei seiner Familie wurde Mike gebührend mit Wimpelkette, passend in den französischen Farben, Luftballons, Willkommensbanner und einem selbst erstellten Bild gebührend von seiner Familie begrüßt.



### **Mit den Spenden werden die Zimmer der Kinderklinik ausgestattet**

Der aktuelle Spendenstand (21.07.2023) beträgt rund 4.800 EUR. Wer Mikes Aktion unterstützen will, kann auf [betterplace.org](https://betterplace.org) unter dem Stichwort „Mike Reifs Spendenaktion: bike4kinderhelden“ dem Förderverein „ZoKli Kinderhelden e. V.“ auch jetzt noch eine Spende zukommen lassen.

„Ein außergewöhnliches Projekt wie die Neugründung einer Kinderklinik inspiriert zu außergewöhnlichen Aktionen wie Mikes Charity-Biketour nach Royan und trifft dort auf außergewöhnliches Interesse und das Versprechen von Unterstützung.

Vielen Dank an Mike für dieses ganz besondere Engagement für unsere Klinik und das damit gezeigte Commitment. Vielen Dank für den tollen, warmherzigen und interessierten Empfang im Rathaus von Royan am Samstagmorgen! Vielen Dank für jede Form der Unterstützung“, freut sich Dr. Hinger über das außergewöhnliche Engagement von Mike und über die Unterstützung der zahlreichen Spender.

Für die Etablierung der Kinderklinik am Zollernalb Klinikum wurde der Förderverein „ZoKli Kinderhelden e. V.“ ins Leben gerufen. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, den Aufbau und Erhalt einer kinderheilkundlichen Abteilung im Zollernalb Klinikum finanziell zu unterstützen. Dadurch wird die kindgerechte und wohnortnahe medizinische Versorgung in der Region Zollernalb gefördert. Mit den Spenden sollen u. a. Spiel- und Bastelangebote oder die Anschaffung und Ergänzung therapeutischer Geräte finanziert werden.

„Wer sich für die Gesundheit unserer Kinder einsetzt, ist Mitgestalter einer gesunden Zukunft unserer Gesellschaft“, so Dr. Gerhard Hinger, Vorsitzender Geschäftsführer des Zollernalb Klinikums und Vorsitzender des Fördervereins.

Spendenkonto:  
ZoKli Kinderhelden e. V.  
IBAN: DE21 6416 3225 0431 5010 09  
BIC: GENODES1VHZ  
Volksbank Hohenzollern-Balingen  
Verwendungszweck: Spende